



Freiwillige  
Feuerwehr  
**Oelde**



# Jahresbericht 2024

Freiwillige Feuerwehr Oelde  
Wiedenbrücker Straße 5  
59302 Oelde  
Telefon: 02522/72603  
[www.feuerwehr-oelde.de](http://www.feuerwehr-oelde.de)



# Inhalt

- Vorwort vom Leiter der Feuerwehr
- Totengedenken
- Einwohnerzahlen & Mitgliederstatistik
- Berichte aus den Löschzügen
- Statistik Rettungsdienst
- Statistik Feuerwehr
- Stundenbilanz
- Lehrgänge
- Beschaffungen
- Einsätze 2024

Impressum:

Freiwillige Feuerwehr Oelde

D. Kleinhans; F. Linnemann

## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser!

Wie auch in den letzten Jahren, ist für das Jahr 2024 der Jahresbericht der freiwilligen Feuerwehr Oelde erstellt worden. Auf den folgenden Seiten können Sie sich über die Zahlen, Daten und Fakten rund um Ihre Feuerwehr in der Stadt Oelde umfangreich informieren.



Wie gewohnt hat sich die freiwillige Feuerwehr Oelde abermals neben den Einsätzen mit umfangreichen Ausbildungs- und Übungstätigkeiten beschäftigt. So konnten vom 19. Januar bis zum 20. April 2024 insgesamt 23 Nachwuchskräfte aus den Feuerwehren aus Oelde und Beelen für den Einsatzdienst ausgebildet werden. Diese 23 Nachwuchskräfte erlernten zum Ende des Jahres 2024 dazu noch den richtigen Umgang und die Handhabung von Funkgeräten in einem Funklehrgang. Für die Tätigkeiten als Maschinist von Löschfahrzeugen und der Bedienung der Pumpen und Geräte, sind weitere 12 Feuerwehrkameraden\*innen ausgebildet worden. Zudem hat ein Lehrgang für die technische Hilfe im Straßenverkehr für weitere 12 Teilnehmer zur Vertiefung der Ausbildung beigetragen. Zu den vorgenannten Lehrgängen auf Ortsebene, wurden weitere Lehrgangsteilnehmer auf Kreis- und Landesebene weiter qualifiziert.

Nachdem die Baumaßnahme am Feuerwehrstandort in Stromberg bereits 2023 einen Anbau für die Schulung und der notwendigen Umkleiden realisiert bekommen hat, sind in 2024 die Renovierungsarbeiten für die Fahrzeughalle gestartet. Die Fertigstellung ist hier für das Jahr 2025 geplant.

## Vorwort

Die Fahrzeugausstattung für die Feuerwehr und den Rettungsdienst hat sich ebenfalls weiterentwickelt. So konnten für den Rettungsdienst ein neues Notarzteinsatzfahrzeug und ein Rettungswagen in den Dienst aufgenommen werden. Für den Löschzug Ahmenhorst stehen seit dem letzten Jahr ein Hilfeleistungslöschfahrzeug und ein Tanklöschfahrzeug für Wald- und Vegetationsbrände zur Verfügung. Alle fünf Jahre schreibt der Gesetzgeber die Erstellung von Brandschutzbedarfspläne und deren Fortschreibung vor. Für die Stadt Oelde ist die Fortschreibung im August 2024 gestartet. Ziel ist es hier, dass der Bedarfsplan im ersten Quartal 2025 durch den Rat der Stadt Oelde verabschiedet wird. Zu den Einsatzzahlen im Feuerschutz und Rettungsdienst können Sie sich auf den folgenden Seiten informieren. Für den Feuerschutz liegen die Einsatzzahlen mit 533 Einsätzen unter dem Vorjahresniveau. Im Rettungsdienst sind die Zahlen im Vergleich zum Vorjahr nahezu konstant. Trotzdem waren auch 2024 über 6300 Rettungsdiensteinsätze zu verzeichnen. Erneut möchte ich dafür werben, in unserer Feuerwehr ehrenamtlich tätig zu werden. Durch die Jugendfeuerwehr, dem Musikzug und der Einsatzabteilung ergibt sich eine große Auswahl an Möglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt tätig zu sein. Informieren Sie sich über eine Mitgliedschaft auf der Internetseite der Feuerwehr, oder über die Feuer- und Rettungswache der Stadt Oelde.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und glückliches neues Jahr 2025.



(Leiter der Feuerwehr)

## Verstorbene Kameraden

**Es verstarben im Jahr 2024 die Kameraden:**

05.06.2024 – Winfried Kurowski	(LZ Keitlinghausen-Sünninghausen)
24.06.2024 – Gerhard Vogt	(LZ Keitlinghausen-Sünninghausen)
13.07.2024 – Paul Brieger	(LZ Lette)
14.08.2024 – Willi Berlinghoff	(LZ Ahmenhorst)



**Wir werden die Kameraden in guter Erinnerung behalten.**

# Allgemeines zur Stadt Oelde

## Einwohnerzahlen:

Stand: 22.11.2024

Oelde:	22.637
Lette:	2.523
Stromberg:	4.656
Sünninghausen:	1.244

**Gesamt: 31.060**



## Mitgliederzahlen Freiwillige Feuerwehr Oelde

Löschzug Oelde:	101
Löschzug Ahmenhorst:	33
Löschzug Stromberg:	53
Löschzug Lette:	56
Löschzug Keitlingh./Sünninghausen:	63
Hauptamtliche Kräfte: (nicht in Oelder Löschzügen)	63 (47)
Jugendfeuerwehr:	31
Ehrenabteilung:	106
Musikzug:	50

**Gesamt: 540**

# Aus den Löschzügen

## Löschzüge Oelde

In diesem Jahr war die gemeinsame Ortsübergreifende Übung zusammen mit dem Löschzug St. Vit bei der Firma Craemer ein Highlight. Leider gab es im Jahr 2024 auch viele Einsätze mit Brandmeldeanlagen die sich nachher als Fehlalarm oder technische Störungen herausgestellt haben. Bei allen Einsätzen im Jahr 2024 konnte immer eine Mannschaft in ausreichender Stärke gestellt werden. Der größte Einsatz war der Dachstuhlbrand am Gröningsweg, aber auch eine MANV Lage auf der BAB im März oder der VU nach plötzlich eintretendem Hagel auf der BAB im April wurden routiniert abgearbeitet.

Jeder Einsatz, jede Übung sowie Fortbildungen zeigen, dass wir als Team stark sind dank des Engagements unserer Kameradinnen und Kameraden sowie der Unterstützung unserer Partner bilden wir eine tolle Gemeinschaft.



## Löschzug Ahmenhorst

Das Jahr 2024 stand für den LZ Ahmenhorst im Zeichen der Neuanschaffungen zweier Fahrzeuge. Zum einen ein HLF 10 auf einem MAN Fahrgestell und einem Aufbau von Wiss und einem TLF 3000 Waldbrand auf einem Renault Fahrgestell und einem Aufbau von Desautel. Das TLF soll ende 2024 geliefert werden. Mit dem HLF haben wir seit der Auslieferung im Sommer 2024 intensiv geübt und die Mannschaft, besonders die Maschinisten geschult.

Neben den üblichen Übungs- und Einsatzbetrieb haben wir uns auch auf einen möglichen Einsatz zur Fußball EM 2024 vorbereitet. So wurde eine großangelegte ManV-Übung vom Kreis Warendorf mit Kolonnenanfahrt von Warendorf nach Ascheberg auf einem Speditionsgelände durchgeführt.





# Aus den Löschzügen

## Löschzug Stromberg

Der Jahresbeginn des Löschzuges Strombergs war von der Inbetriebnahme des neuen Einsatzleitwagen geprägt. Ein von BOS auf einem Mercedes Sprinter aufgebauter ELW löste somit den 2007 in Dienst und in Eigenregie zum Führungsmittel umgebauten Ford Transit ab. Viele neue Möglichkeiten wurden in kleinen Gruppen beübt, entdeckt und auf gemeinsamen Löschzug-übergreifenden Zugübungen im gesamten Stadtgebiet angewendet.

Besonders freuen wir uns über die hohe Anzahl an erfolgreich teilnehmenden Kameraden an dem vergangenen Grundausbildungslehrgang. So konnte wieder ein wichtiger Meilenstein in der Nachwuchsarbeit und in der Leistungsfähigkeit des Löschzuges erreicht werden.

Nun blicken wir hoffnungsvoll den Sanierungsarbeiten unseres Standortes entgegen und freuen uns über die neu erschaffenen Räumlichkeiten und auf einen Dienstbetrieb fern ab einer Baustelle und den damit verbundenen Einschränkungen.



## Löschzug Lette

Ein bunt gefüllter Dienstplan bei dem auch wieder Übungen mit auswärtigen Wehren wie z.B. dem Löschzug Clarholz, dem Löschzug Ahmenhorst und dem Löschzug Beelen möglich waren, machte den Übungsdienst interessant. Die Finalisierung der Gestaltung des Schulungsraums war im Jahr 2024 nun auch endlich möglich. Das Graffiti unseres LF schmückt die Durchreiche zur Küche.

Wie jedes Jahr, fand unser mal wieder gelungenes Feuerwehrfest bei gutem Wetter am Gerätehaus statt.



# Aus den Löschzügen

## Löschzug Keitlinghausen/Sünninghausen

Die Einsatzzahlen im Ausrückebereich vom Löschzug Keitlinghausen-Sünninghausen waren in 2024 sehr überschaubar. Doch bleiben zwei spezielle Einsätze in Erinnerung. Innerhalb eines halben Jahres wurden wir zweimal zu einer Tierrettung gerufen. Im April waren mehrere Schweine durch einen Spaltenboden gebrochen und in den Güllekeller gefallen. Mit vereinten Kräften konnten alle Tiere gerettet werden. Das neu eingeführte Hygienekonzept feierte dazu seine Premiere. Neben unserem eigenen Feuerwehrfest konnten wir der offiziellen Eröffnung der Gerätehäuser in Wadersloh und Neubeckum beiwohnen. Die Kameradschaftspflege über die Grenzen von Oelde hinweg ist uns sehr wichtig. In unregelmäßigen Abständen machen wir gemeinsame Übungen mit dem Löschzügen Diestedde oder Langenberg.



Ende November haben alle Vereine von Keitlinghausen & Sünninghausen einen gemeinsamen Weihnachtsmarkt auf die Beine gestellt.



## Musikzug

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Oelde blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Mit großem Engagement gestalteten die Musikerinnen und Musiker insgesamt fünf Festauftritte, darunter zwei Feuerwehrfeste und drei Schützenfeste. Das Highlight des Jahres war das Kreiskoncert im September in Ahlen, das vor einem begeisterten Publikum stattfand.

Die abwechslungsreichen Darbietungen des Musikzugs fanden sowohl bei den Festbesuchern als auch bei den Veranstaltern großen Anklang. Neben den Auftritten wurde intensiv an der musikalischen Weiterentwicklung des Ensembles gearbeitet. Für das kommende Jahr plant der Musikzug, erneut an den traditionellen Festen mitzuwirken und das Publikum mit neuen Programmpunkten zu begeistern. Ein besonderes Augenmerk liegt auf einer musikalischen Umbaumaßnahme im Bereich der Stimmungsmusik, die 2025 umgesetzt werden soll. Diese Neuerung verspricht frischen Wind in das Repertoire zu bringen.

Das Publikum darf gespannt sein, was der Musikzug für die Zukunft vorbereitet. Mit Vorfreude blickt das Ensemble auf die kommenden Herausforderungen und darauf, weiterhin Freude durch Musik zu verbreiten.



# Aus den Löschzügen

## Jugendfeuerwehr

Neben zahlreichen Übungen hatten wir 2024 viele andere tolle Aktionen.

Am 06. April waren wir in Dortmund am Flughafen und schauten uns dort den Ablauf eines Flughafens an. Unserer Begleitperson war schnell klar, dass großes Interesse an der Flughafenfeuerwehr bestand. Glücklicherweise konnten wir dann auch noch einen Panther in Aktion erleben. Nur der Rettungshubschrauber war unterwegs.

Ende Juni stand der lang ersehnte 24-Stunden Dienst an. Zahlreiche Einsätze konnten abgearbeitet werden. Nur der nächtliche Einsatz musste aufgrund eines starken Gewitters leider ausfallen.

Am 16. Oktober schauten wir über die Stadtgrenze und besichtigten das neue Gerätehaus in Wadersloh. Auch die Begleitung des jährlichen St. Martinsumzugs in Oelde durften wir wieder begleiten. Für das nächste Jahr sind wieder viele verschiedene Aktionen geplant. Unter anderem das Pfingstzeltlager vom Kreis Warendorf.



## Ehrenabteilung

Die Aktivitäten der Mitglieder der Ehrenabteilung in 2024 waren wieder vielschichtig. Zwischen April und Oktober waren wir wöchentlich (Dienstags) mit dem Fahrrad (ca. 12 Kam.) unterwegs. Im Winter wurden die fahrradlosen Tage durch Spaziergänge im Stadtgebiet ersetzt. Die Teilnahme an den Dienstabenden ist für uns eine wichtige Angelegenheit!

Im Laufe des Jahres haben wir die Firma Pflüger, Hersteller der Schüssler Salze, in Rheda-Wiedenbrück mit Ehepartner besucht. Wir wurden vom Firmenchef Herrn Pflüger persönlich geführt. Der Betrieb ist eine Perle in der Ausstattung und Sauberkeit.

Herr Pflüger und Ehefrau mit ein paar Mitarbeitern haben bei uns einen Gegenbesuch vorgenommen. Wir hatten einen sehr guten Eindruck hinterlassen!

Auch dieses Jahr wurde wieder ein gemeinschaftliches Frühstück mit Ehepartner und Witwen mit 38 Personen durchgeführt!

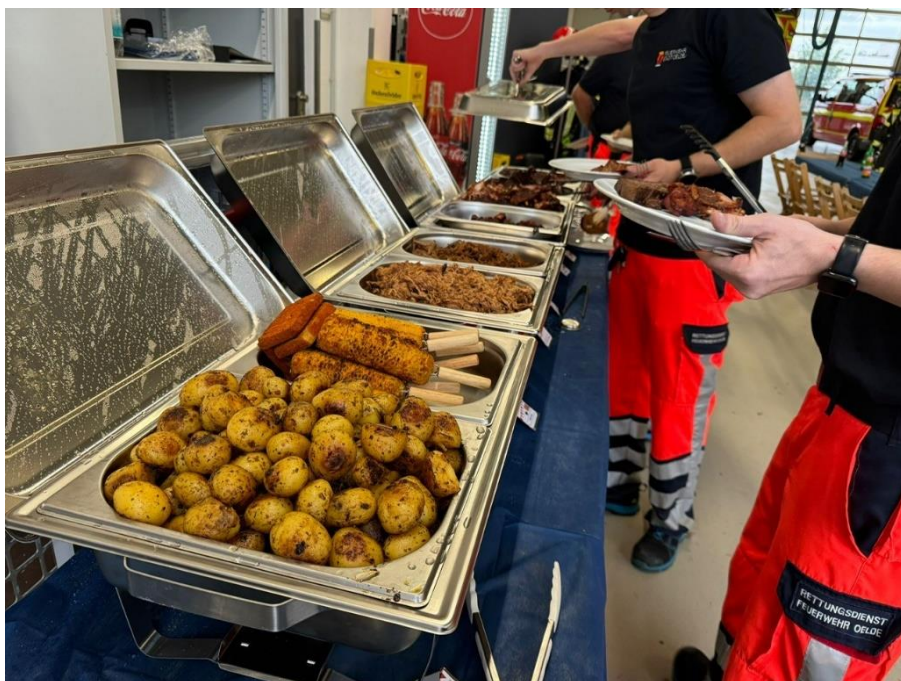
Für uns ist der jährliche Seniorennachmittag immer wieder ein schönes Erlebnis. Die aktiven Kameraden verwöhnen die Oldies.

Wir bedanken uns bei der Wehrführung für die jährliche kameradschaftliche Unterstützung.

## Hauptamtliche Wache



Auch im Jahr 2024 gab es im August wieder ein BBQ-Event, sodass die Kollegen auch außerhalb ihrer Dienstzeit mal gemeinsame Zeit für Gespräche bei gutem Essen fanden.

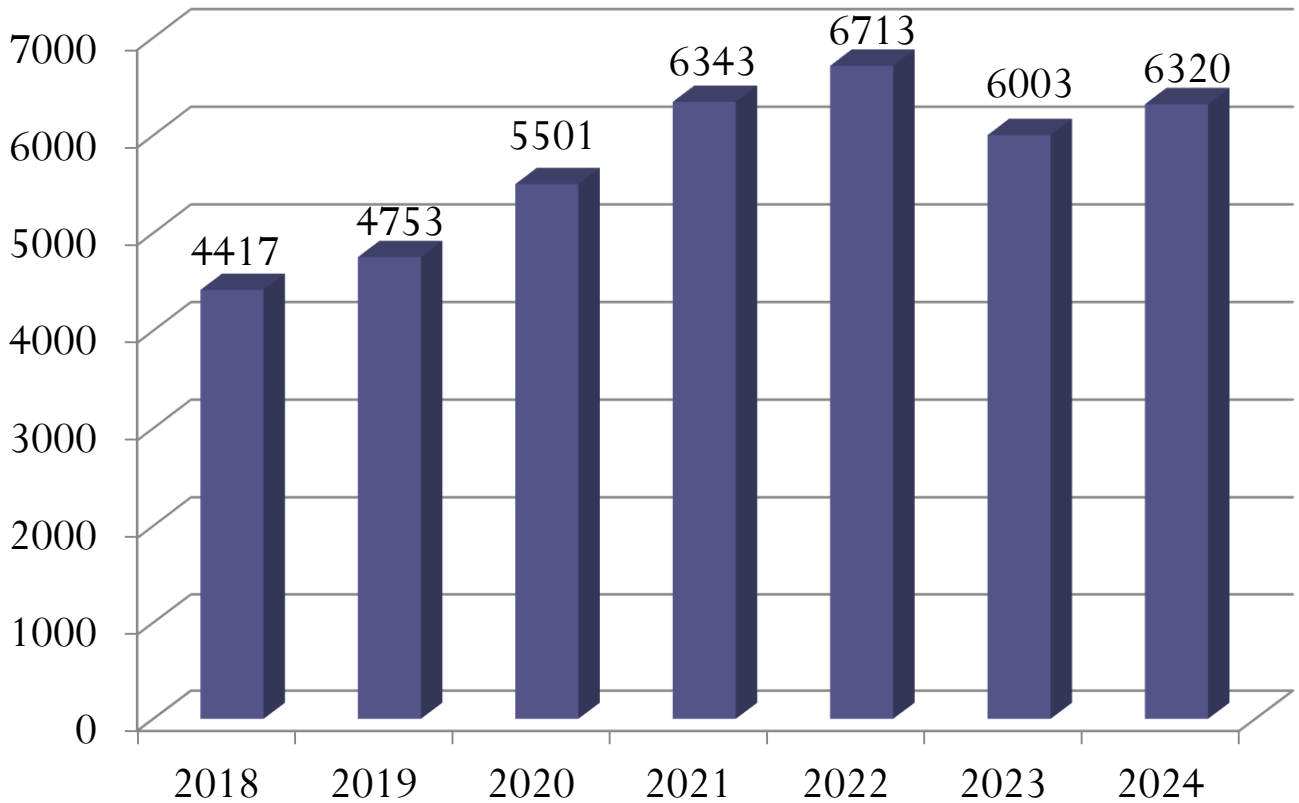


Zum Jahresabschluss gab es dann im Dezember wie gehabt die Weihnachtsfeier in der Fahrzeughalle der Feuerwehr, wo auch wieder einige der ehemaligen Kollegen & Zivildienstleistende vertreten waren. Für den weihnachtlichen Charme wurden wieder zwei Hütten vom Oelder Weihnachtsmarkt sowie mehrere Weihnachtsbäume aufgestellt.

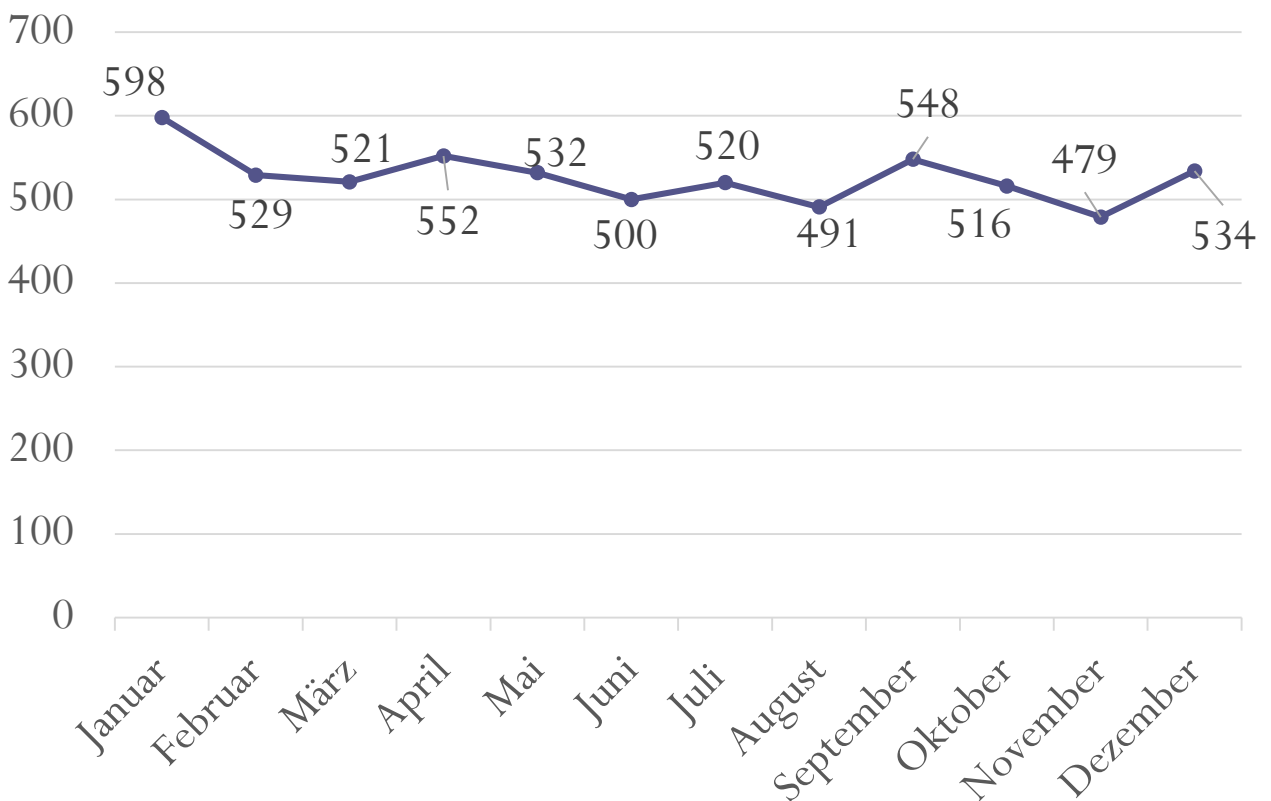


# Statistik Rettungsdienst

## Einsätze Rettungsdienst

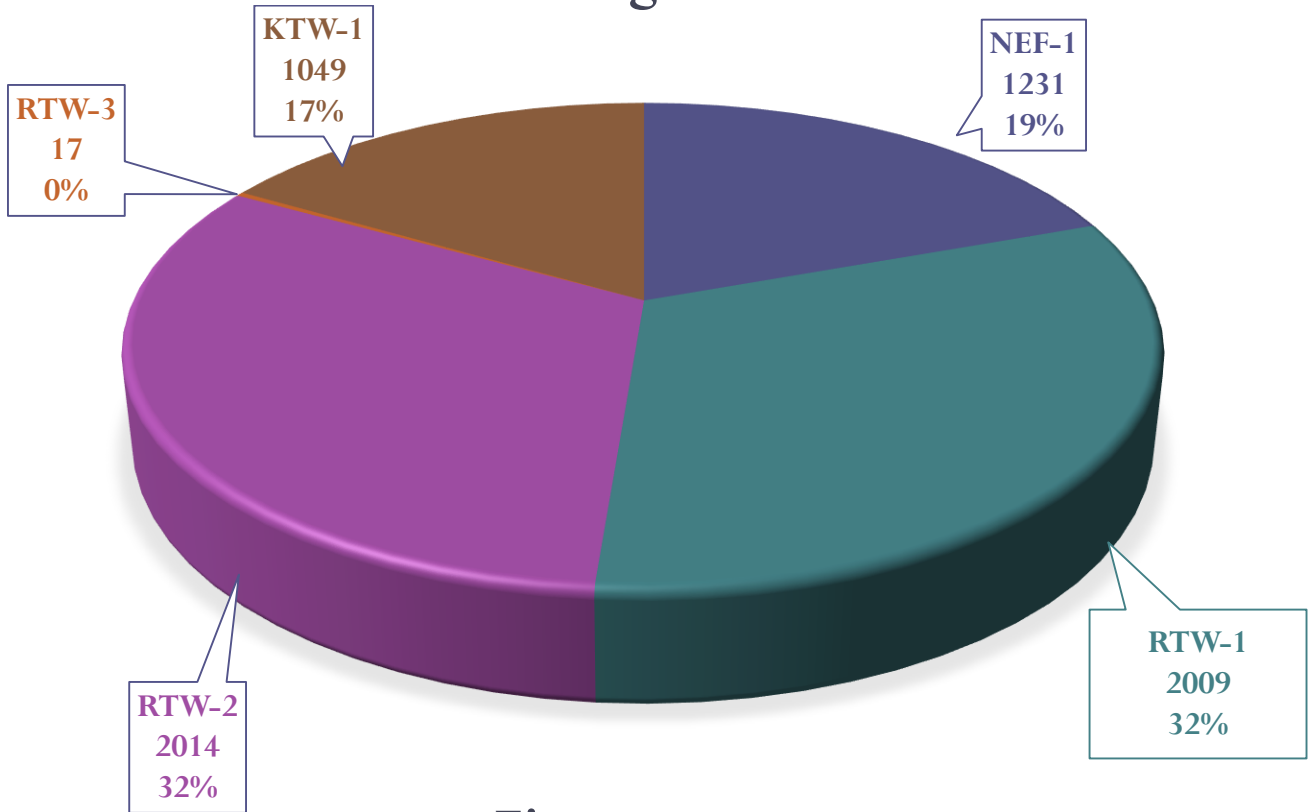


## Monatsübersicht

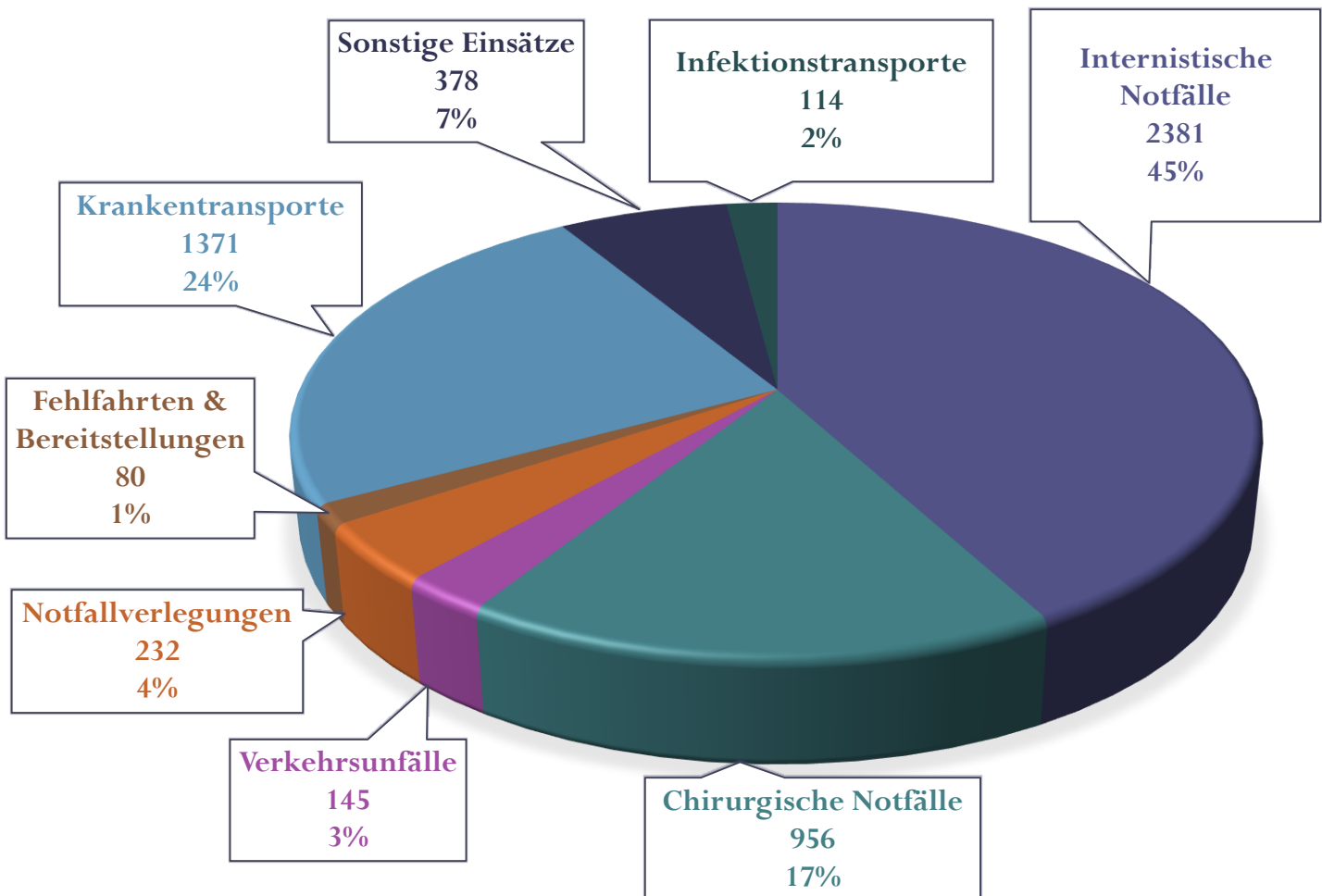


# Statistik Rettungsdienst

## Fahrzeugstatistik

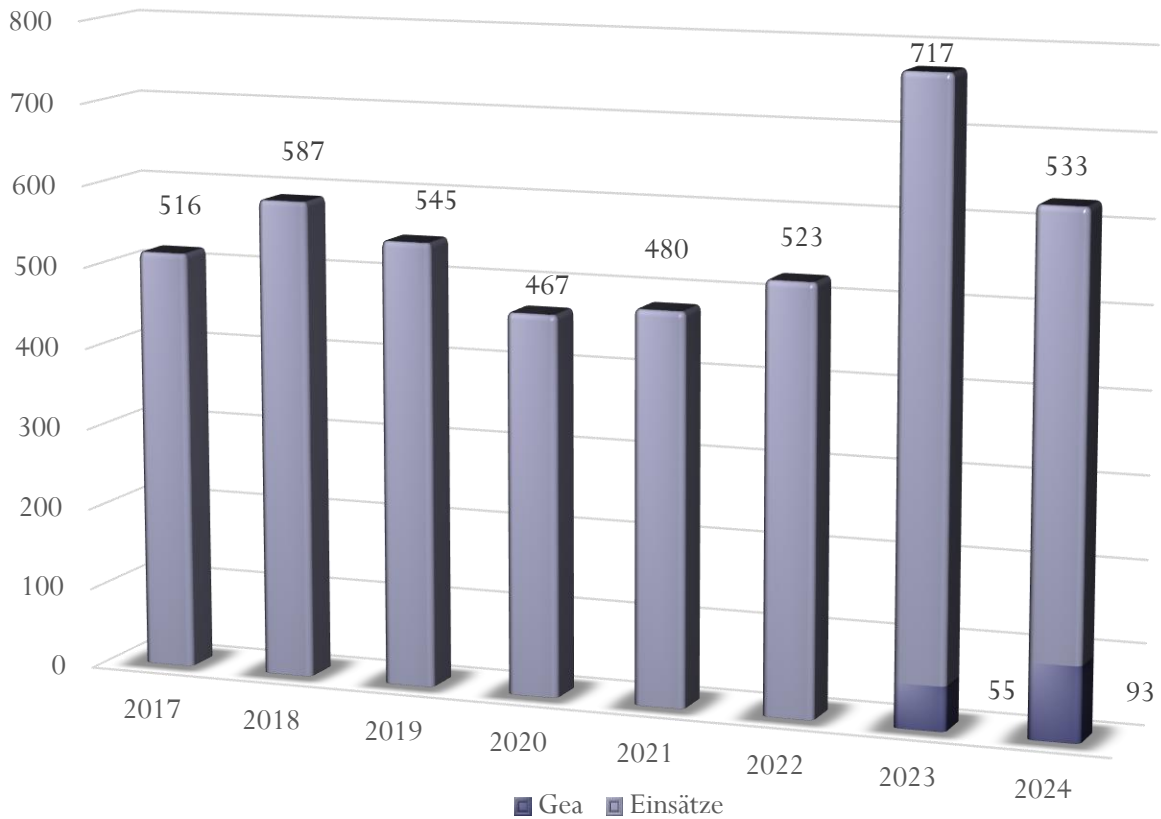


## Einsatzarten

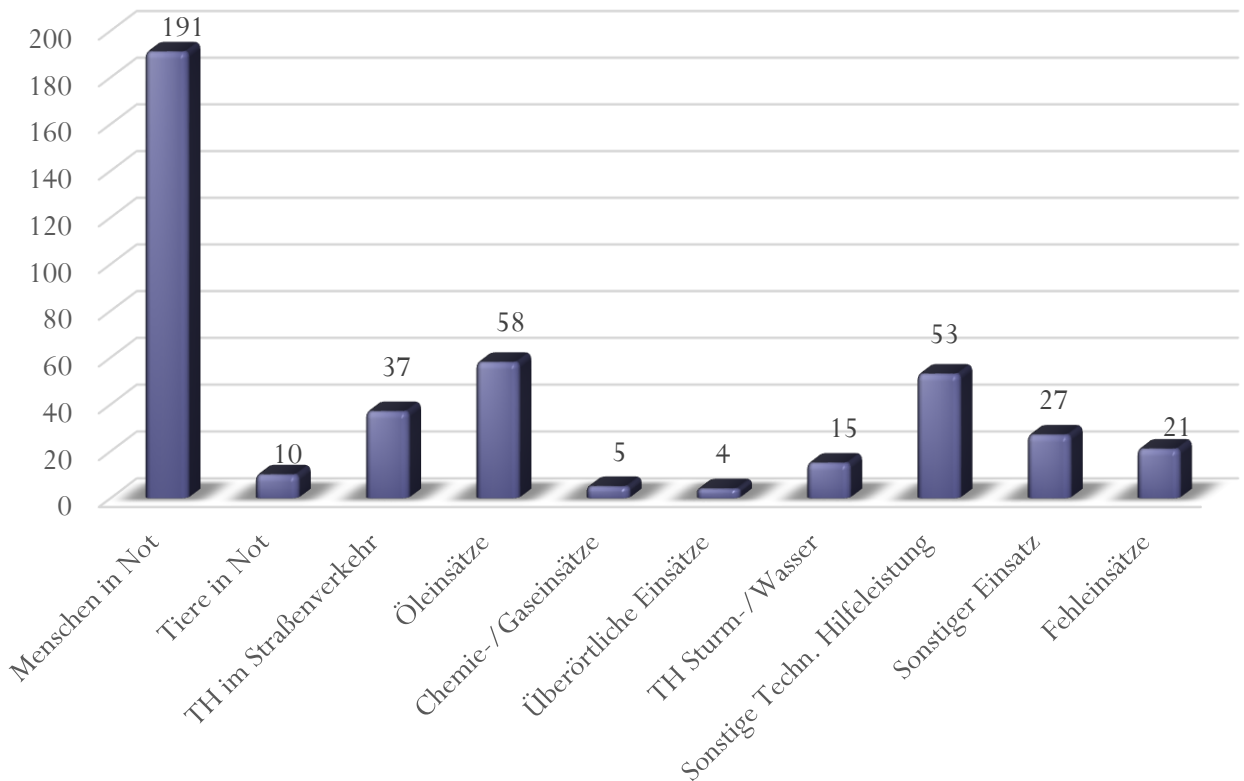


# Statistik Feuerwehr

## Einsätze Feuerwehr

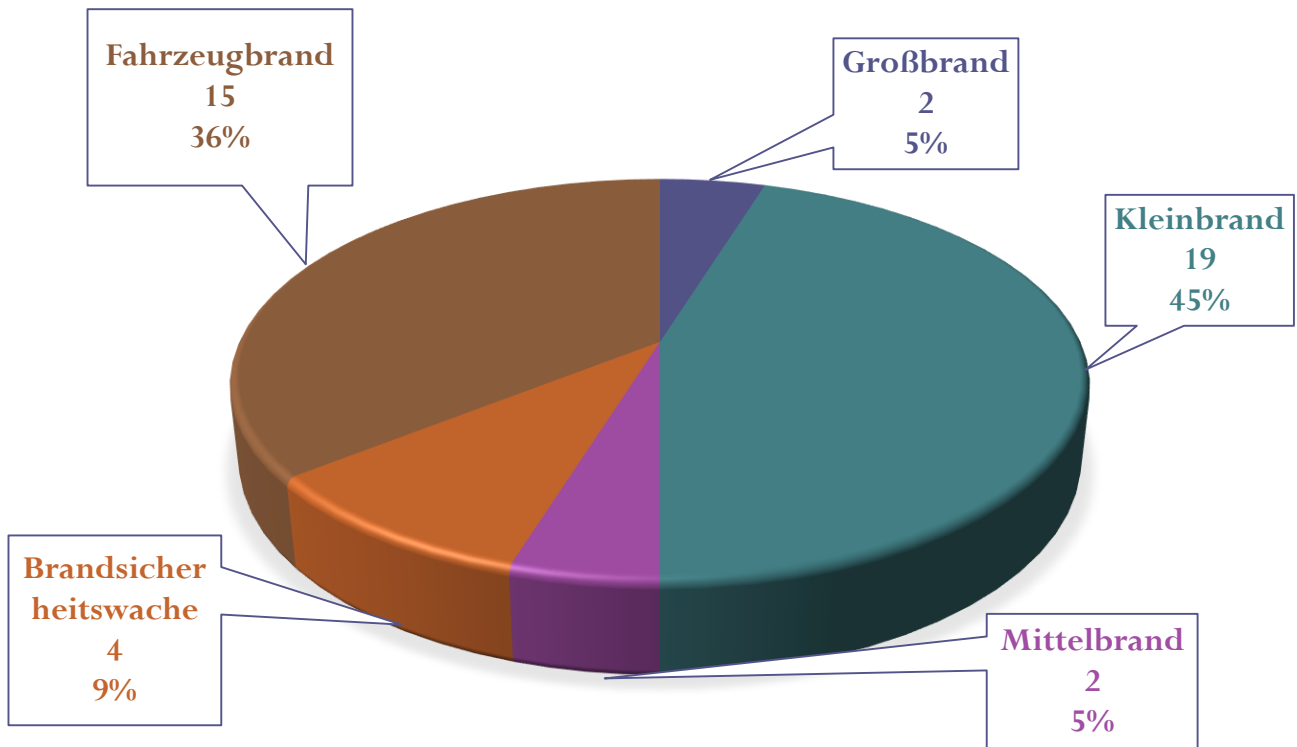


## Technische Hilfe

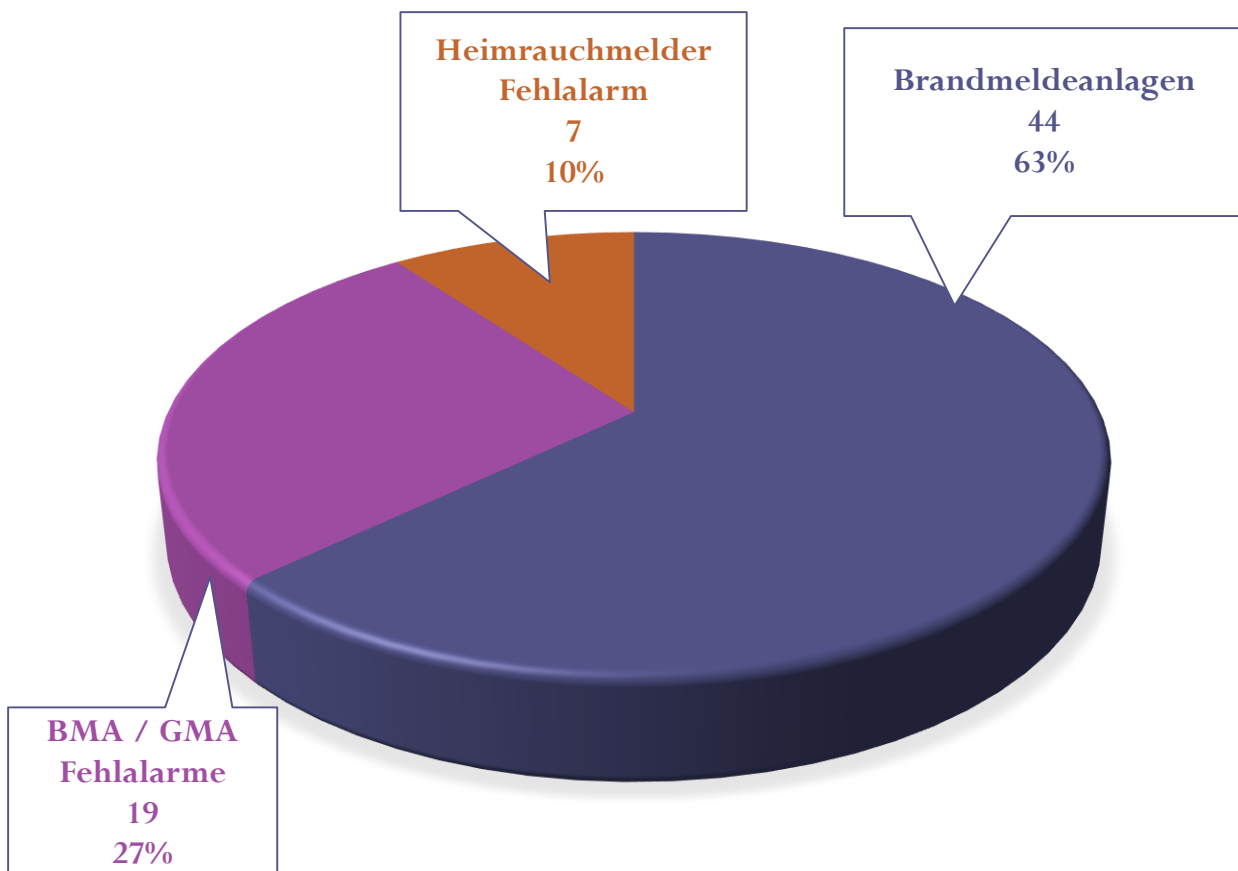


# Statistik Feuerwehr

## Brandeinsätze



## Brand- / Gefahrenmeldeanlagen





# Stundenbilanz

## Übungsstunden 2024

### Absolvierte Aus- und Fortbildungsstunden:

	Std.
Übungsstunden der einzelnen Löschzüge gemäß Dienstplan	9184
Zusätzliche Übung / Sonderausbildung	862
<b>Gesamt in Std.:</b>	<b>10.046</b>

### Musikzug:

Musikzugproben & Versammlungen	1.620
Auftritte	1.260
Sonstiges	134
<b>Gesamt in Std.:</b>	<b>3.014</b>

### Jugendfeuerwehr / Jugendarbeit:

-feuerwehrtechnische Ausbildung	918
-allgemeine Jugendarbeit	673
<b>Gesamt in Std.:</b>	<b>1.591</b>

### Gerätewartung / Sonstiges:

Gerätewartung in den Löschzügen	990
LNW, Strecke Ahlen & sonstige Stunden	1.318
<b>Gesamt in Std.:</b>	<b>2.308</b>

## Vorbeugender Brandschutz

	Anzahl
Durchgeführte Brandschauen	27
Brandschutzerziehung mit Schulen & Kindergärten	6

## Einsatzstunden

	Stunden
Feuerwehr - Einsatzdienst	5.343 (7.766)
<b>Gesamt:</b>	<b>5.343</b> (7.766)

## Schulung und Ausbildung 2024 zusätzlich zum allg. Dienstplan

### Interne Lehrgänge:

	Teiln.	Std.
Technische Hilfe	12	900
Maschinist für Löschfahrzeuge	12	420

### Überörtliche Lehrgänge / Seminare (FAS / Kreis):

ABC I	8	265
Sonst. Lehrgänge u. Seminare	23	736
F1-Lehrgang	24	4800
Sprechfunker	20	400

### Lehrgänge / Seminare am Institut der Feuerwehr NRW:

Laufbahn- und Führungslehrgänge	8	525
Sonstige Lehrgänge	1	35

### Lehrgänge / Seminare an sonstigen Schulen:

Aus- & Fortbildung Rettungsdienst	80	7.004,5
B1	2	3.680
<b>Gesamt in Std.:</b>		<b>18.765,50</b>

## Gesamtstunden 2024

	Stunden
-für Einsatz und Bereitschaft	5.343 (7.766)
-für Übungsdienst, Schulung und Ausbildung	28.811,5 (33.620,5)
-Organisation der Feuerwehr (Hauptvorstand, Sitzungen, Arbeitsgruppen)	855 (1.054)
-des Musikzuges	3.014 (180,5)
-der Jugendfeuerwehr	1.591 (2.263)
-Sonstige Stunden	2.828

**44.750,5 Stunden**  
(49.417 Std.)

## Lehrgänge



Auch im Jahr 2024 konnte wieder ein Grundlehrgang in den Räumlichkeiten der Feuerwehr Oelde durchgeführt werden. Die insgesamt 27 Teilnehmer konnten im April das erlernte in der Theorie und Praxis vor den Prüfern präsentieren.

Neben zahlreichen Übungen in Gruppenstärke, der sichere Umgang mit den Gerätschaften der Feuerwehr, musste auch das Erlernte in der Ersten-Hilfe unter Beweis gestellt werden.

Unter den 27 Teilnehmern befanden sich neben den Oelder Kameraden auch Kameraden aus der Feuerwehr Beelen. Im Verlauf des Jahres erfolgten weitere Lehrgänge in den Reihen der Feuerwehr Oelde, wie z.B. Maschinisten-, Sprechfunker- und der technische Hilfe Lehrgang.



## Beschaffungen 2024



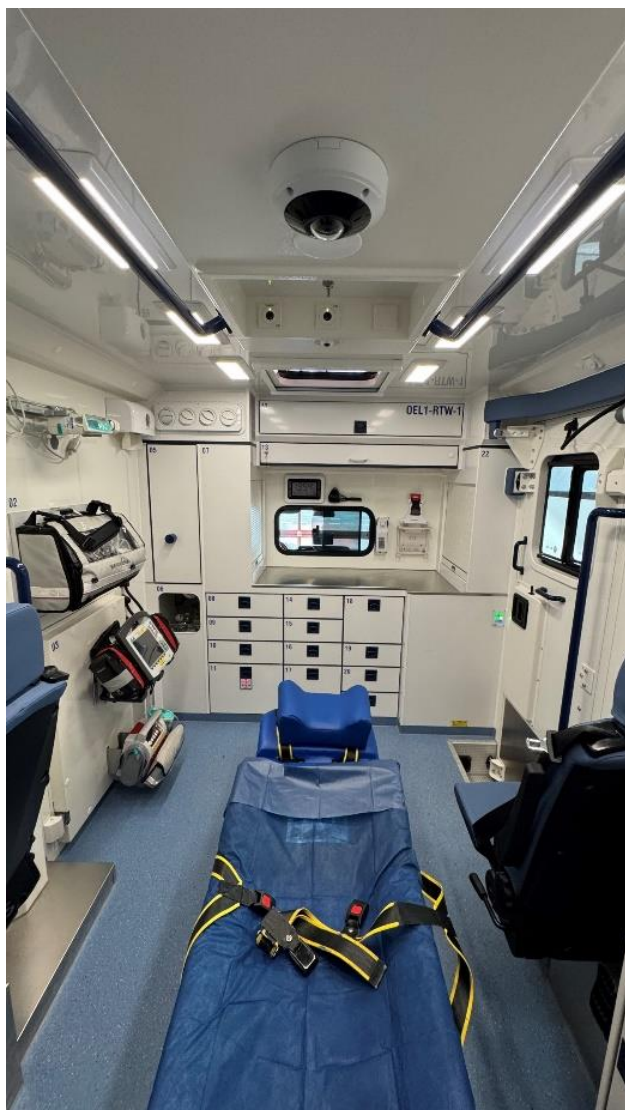
### Oelde1-NEF-1

Fahrgestell: M-B – Vito  
Baujahr: 2024  
Fahrzeugausbau: WAS

### Oelde1-RTW-1

Fahrgestell: M-B – Sprinter  
Baujahr: 2024  
Fahrzeugausbau: WAS

Besonderheiten: Ausbau für  
Telenotarztsystem, welches  
voraussichtlich im Jahr 2025  
gestartet wird.



# Beschaffungen 2024

## Oelde2-HLF10-1



Fahrgestell: MAN  
Typ: TGM 13.290  
Baujahr: 2024  
Fahrzeugausbau: WISS



## Einsätze 2024

### Samstag, 06. Januar Containerbrand – Am Landhagen

Am Samstagmorgen ertönten gegen 11:00 Uhr die Funkmelder mit dem Einsatzstichwort Containerbrand auf dem Wertstoffhof Am Landhagen. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte konnte bereits eine deutliche Rauchentwicklung auf der Straße erkannt werden. Während ein Trupp die Brandbekämpfung unter Pressluftatmer (PA) einleitete, kümmerte sich ein weiterer Trupp um die Beseitigung einer angrenzenden Palette mit verschiedenen Flüssigkeiten/Gefahrstoffen.



Um den Container zu entleeren, wurde ein Wechselladerfahrzeug des Betriebes zur Hilfe eingesetzt, um so das komplette Material auf Flammen und Glutnester zu kontrollieren. Im weiteren Verlauf, wurde ein weiterer Trupp unter PA zum Ablöschen der Glutnester eingesetzt.

## Einsätze 2024

Dienstag, 13. Februar

### PKW-Brand – BAB 2 Ri. Oberhausen

Ein bereits in voller Ausdehnung brennender PKW auf dem Standstreifen der Autobahn in Fahrtrichtung Dortmund beschäftigte die Einsatzkräfte in den frühen Abendstunden. Die drei Fahrzeuginsassen, konnten das Fahrzeug bereits vor dem Eintreffen selbstständig verlassen, sodass die Feuerwehr nach den Absicherungsmaßnahmen direkt die Brandbekämpfung einleiten konnte.



Zwei Fahrspuren wurden für die Einsatzzeit gesperrt und die Einsatzstelle ausgeleuchtet. Die Brandbekämpfung erfolgte durch zwei Trupps unter PA mit Schaum, um ein Wiederaufzünden von ausgetretenem Kraftstoff zu verhindern.

Samstag, 17. Februar

### PKW-Brand – BAB 2 Ri. Hannover



Ein in voller Ausdehnung brennender PKW auf dem Standstreifen der Autobahn beschäftigte die Kräfte bis kurz vor dem Mittag. Da es zum entzünden von Betriebsstoffen kam, wurde der Brand mit einem Schaumrohr bekämpft. Im Anschluss erfolgten Kontrollen mit der Wärmebildkamera.

## Einsätze 2024

### Sonntag, 10. März Verkehrsunfall – BAB 2 Ri. Dortmund



Verkehrsunfall mit mehreren PKWs und 11 verletzten Personen war die Einsatzmeldung um 21:37 Uhr auf den Funkmeldeempfängern. Da sich die Einsatzstelle weit auseinander zog, wurde sie in zwei Einsatzabschnitte unterteilt. Im 1. Abschnitt befanden sich zwei verunfallte Fahrzeuge, während sich im zweiten Abschnitt drei Fahrzeuge befanden. Die 11 Fahrzeuginsassen konnten glücklicherweise alle grün kategorisiert werden und waren in den Fahrzeugen weder eingeklemmt oder eingeschlossen.

Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab, stellte den Brandschutz sicher, klemmte die Fahrzeugbatterien ab und kümmerte sich um ausgelaufene Betriebsstoffe. Des Weiteren wurde der Rettungsdienst unterstützt.

### Montag, 25. März Verkehrsunfall – Wadersloher Straße

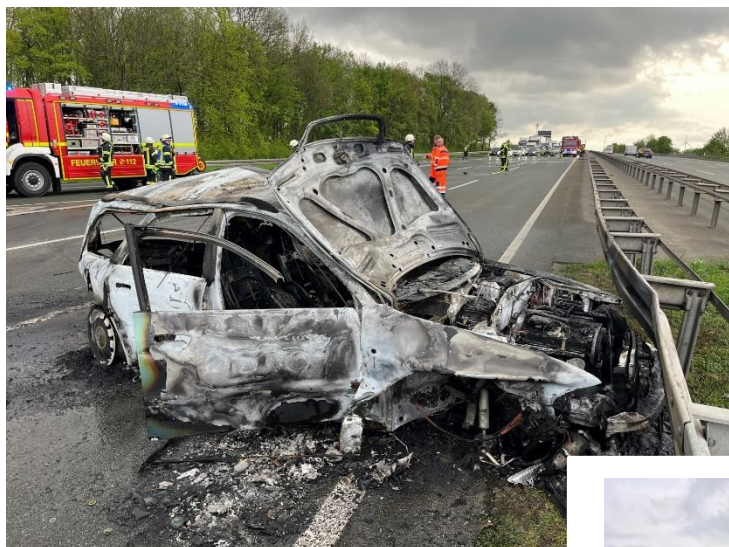
Bei einer frontalen Kollision zwischen zwei PKW wurde eine Person in dem Fahrzeug eingeschlossen, der Fahrer konnte sein Fahrzeug selbstständig verlassen. Die Feuerwehr stabilisierte das Fahrzeug im Straßengraben. Die Rettung wurde mittels Spineboard durch das Panoramadach achsengerecht durchgeführt. Zudem wurde die Einsatzstelle abgesichert und der Brandschutz sichergestellt.



## Einsätze 2024

Dienstag, 09. April

### PKW Brand – BAB 2 Ri. Dortmund



Am frühen Morgen kam es auf der A2 in Höhe der Anschlussstelle zu einer Kollision zwischen zwei Fahrzeugen. Ein Fahrzeug kam im Abfahrtsbereich zum Stillstand, das zweite Fahrzeug kam auf der linken Fahrspur an der Leitplanke zum stehen. Der PKW auf der linken Spur, stand beim Eintreffen bereits in Vollbrand, sodass direkt nach der Erkundung eine Brandbekämpfung eingeleitet wurde.

Die Fahrzeuginsassen konnten sich glücklicher Weise direkt nach dem Unfall aus dem Fahrzeug befreien. Ausgelaufene Betriebsstoffe wurden eingedeicht, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Des Weiteren wurde am anderen Fahrzeug die Batterie abgeklemmt, der Rettungsdienst unterstützt und die Einsatzstelle abgesichert.



Mittwoch, 17. April

### Tierrettung – Eisternriege

Ein gebrochener Spaltboden in einem Schweinestall auf einem landwirtschaftlichen Anwesen sorgte dafür, dass 10 Schweine in einen ca. 1m tiefe Güllegraben stürzten. Um die Tiere schnellstmöglich zu retten, stiegen drei Trupps mit Wathosen in den mit ca. 40-50 cm hoch gefüllten Güllegraben und bauten mit Strohballen eine Rampe um die Tiere zu retten. So konnten neun Tiere aus dem Graben getrieben werden, eins der Tiere konnte jedoch nur noch tot geborgen werden.

Während der Arbeiten, wurde der Stall mit einem Lüfter belüftet und parallel ein Dekontaminations- bzw. Reinigungsplatz aufgebaut. Insgesamt waren 53 Einsatzkräfte über einen Zeitraum von bis zu knapp zwei Stunden im Einsatz.



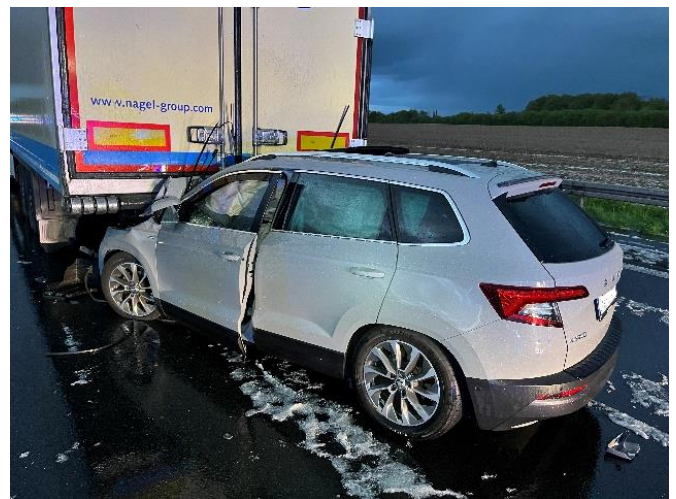
## Einsätze 2024

### Mittwoch, 17. April Verkehrsunfall – MANV – BAB 2 Ri. Hannover



Aufgrund von einsetzendem Hagel, kam es zu einer spiegelglatten Fahrbahn auf der BAB 2 in Fahrtrichtung Hannover. Hierdurch kam es gleich zu mehreren Unfällen mit insgesamt 15 Fahrzeugen auf einer Distanz von ca. 400-500m. Von den gesichteten Insassen, wurden sechs Personen verletzt, eine davon musste der Sichtungskategorie 1 (rot) zugeordnet werden. Zwei weitere Personen der Kategorie 2 (gelb) und drei der SK 3 (grün).

Die Feuerwehr führte die technische Rettung des rot kategorisierten Patienten durch, sicherte die Einsatzstelle, und stellte den Brandschutz sicher. Zudem wurden einige Fahrzeugbatterien abgeklemmt und der Rettungsdienst unterstützt.

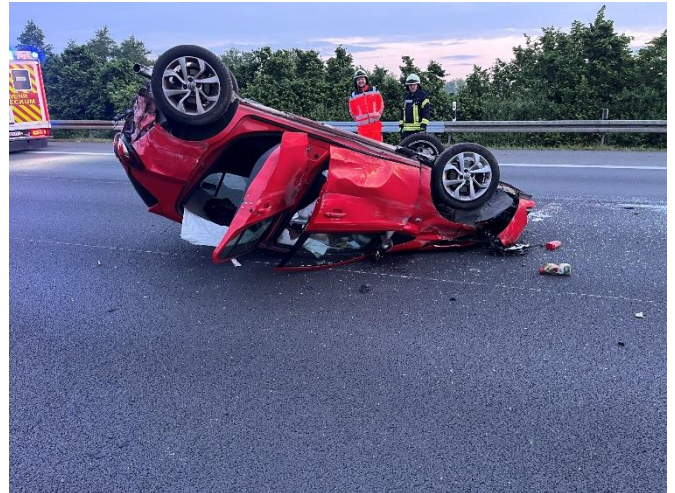


Da sich die Unfallstelle als sehr unübersichtlich darstellte, unterstützten die Einsatzkräfte die Polizei teils bis spät in die Nacht bei der Unfallaufnahme, indem sie verschiedene Bereiche ausleuchteten.

## Einsätze 2024

### Sonntag, 19. Mai Verkehrsunfall – A2 Ri. Dortmund

Am frühen Morgen gegen 05:04 Uhr kam ein Fahrzeug von der Fahrbahn ab, überschlug sich und kam auf dem Dach zum Stillstand. Die vier Insassen hatten das Fahrzeug bereits selbstständig verlassen und standen am Seitenstreifen der Autobahn.



Der Brandschutz wurde sichergestellt, ausgelaufene Betriebsstoffe abgestreut und die Fahrbahn gereinigt. Da das Fahrzeug mitten auf der Fahrbahn lag, wurde das Fahrzeug von der Mittelspur geschoben, sodass eine Fahrbahn wieder freigegeben werden konnte.

### Sonntag, 19. Mai Verkehrsunfall – A2 Ri. Dortmund

Ein Alleinunfall im Abfahrtsbereich der AS Herzebrock-Clarholz ereignete sich in den Abendstunden. Das Fahrzeug kam von der Fahrbahn ab, überschlug sich und landete auf dem Dach im Graben. Die zwei Insassen konnten das Fahrzeug selbstständig verlassen und wurden durch den Rettungsdienst versorgt. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab.



## Einsätze 2024

### Samstag, 15. Juni Baum auf Straße – BAB 2 Ri. Dortmund

Ein eher ungewöhnlicher Einsatz ereignete sich in der Mittagszeit auf der BAB 2 zwischen Anschlussstelle Oelde-Ost & Oelde.

Durch Windböen, stürzte ein Baum um und lag mit dem Stamm an einer Lärmschutzwand.

Die Äste ragten so über die Fahrbahn, dass sie eine deutliche Gefahr für die Fahrzeuge darstellten. Die Äste wurden Stückweise aus dem Korb der Drehleiter heraus abgetragen, sodass der Fahrstreifen durch die Polizei zeitnah wieder freigegeben werden konnte.



### Dienstag, 18. Juni Verkehrsunfall – Ostenfelde

Am Nachmittag wurde neben dem Rettungsdienst der Stadt Oelde noch der Rüstwagen zur Unterstützung für einen Verkehrsunfall nach Ostenfelde alarmiert. Dort kollidierte ein LKW mit einem Baum, die Rettung des Fahrers machte eine weitere Rettungsplattform erforderlich. Im weiteren Verlauf des Einsatzes wurde noch das Wechselladerfahrzeug-Kran, das LF20-KatS & der GW-Logistik alarmiert.

### Sonntag, 30. Juni Verkehrsunfall – Oelder Tor



In den frühen Morgenstunden verlor der Fahrer eines PKW die Kontrolle über sein Fahrzeug, das Fahrzeug kam von der Fahrbahn ab und lehnte sich an eine Laterne.

Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle, und unterstützte den Rettungsdienst.

## Einsätze 2024

### Sonntag, 14. Juli PKW Brand - Schorlemerstraße



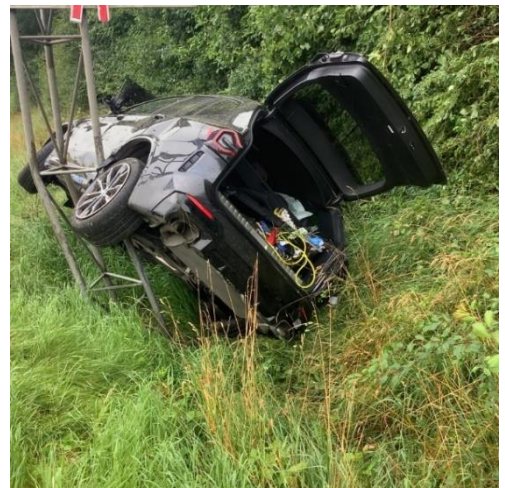
Am frühen Abend wurden die Kräfte des Oelde1-HLF20-1 zu einem PKW-Brand in ein Wohngebiet alarmiert. Beim Eintreffen konnten bereits offene Flammen im Bereich des Motors wahrgenommen werden.

Der Angriffstrupp, leitete die Brandbekämpfung mit einem C-Hohlstrahlrohr unter Pressluftatmer ein. Des weiteren wurde die Einsatzstelle abgesichert und das Fahrzeug mehrfach mit einer Wärmebildkamera auf Temperaturentwicklung kontrolliert.



### Mittwoch, 24. Juli Verkehrsunfall – BAB 2 FR Hannover

Am Morgen verlor die Fahrerin eines PKW die Kontrolle über das Fahrzeug und kam von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug geriet auf den Grünstreifen und kam auf der angrenzenden Böschung zum Stillstand. Unglücklicherweise, stoppte das Fahrzeug direkt hinter einem Verkehrsschild und verkeilte sich mit diesem. Die Fahrerin konnte das Fahrzeug selbstständig verlassen und wurde an der Einsatzstelle durch den Rettungsdienst versorgt. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle, stellte den Brandschutz sicher und trennte die Batterie von dem Fahrzeug.



## Einsätze 2024

**Mittwoch, 14. August**

### **Verkehrsunfall – BAB2 Ri. Hannover**

Am Abend kollidierte ein PKW mit der Mittelleitplanke, der verletzte Fahrer konnte das Fahrzeug selbstständig verlassen. Im Rückstau kam es zu einem Folgeunfall, hier wurden keine Personen verletzt.

Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle gegen den fließenden Verkehr ab, stellte den Brandschutz sicher und unterstützte den Rettungsdienst.



**Dienstag, 27. August**

### **Verkehrsunfall / PKW Brand – BAB2 Ri. Hannover**

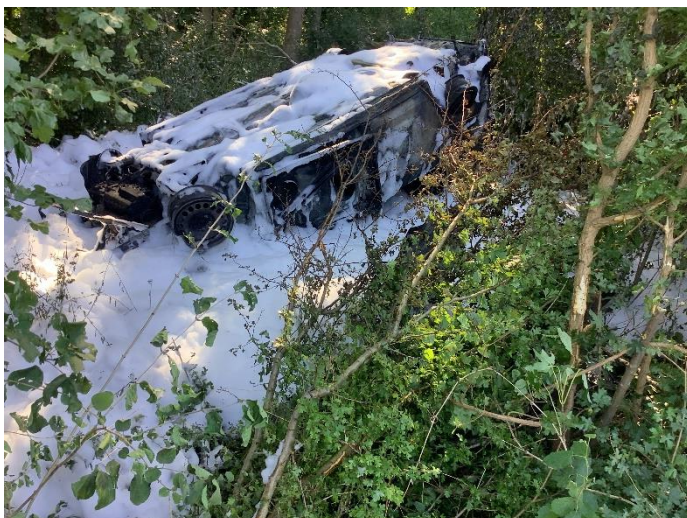
Um 09:28 Uhr ertönten die Melder aufgrund eines gemeldeten Böschungsbrands angrenzend an die A2. Bereits beim Auffahren an der Autobahnmeisterei auf die Autobahn, konnte eine deutliche Rauchentwicklung im Abfahrtsbereich der Anschlussstelle Oelde erkannt werden.

Es handelte sich nicht um einen direkten Böschungsbrand, sondern um einen brennenden PKW zwischen mehreren Bäumen.

Der Fahrer des PKW verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug, als er die Autobahn verlassen wollte. Das Fahrzeug fuhr geradeaus über den Grünstreifen, überquerte die Auffahrtspur und kollidierte mit der Leitplanke. Durch die Kraft des Fahrzeuges wurde dieses über die Leitplanke geschleudert, überschlug sich und kam auf dem Fahrzeugdach zwischen den Bäumen zum Stillstand.

Der Fahrer konnte das Fahrzeug glücklicherweise selbstständig verlassen, bevor sich das Fahrzeug entzündete. Bereits vor dem Eintreffen der Feuerwehr stand der PKW in Vollbrand.

Die Brandbekämpfung wurde von zwei Seiten mit Schaum eingeleitet, zudem wurde die angrenzende Vegetation gekühlt. Der Brandschutz wurde bis zur Bergung durch den Abschleppdienst sichergestellt und im Anschluss der betroffene Bereich mittels Wärmebildkamera kontrolliert.



## Einsätze 2024

### Freitag, 16. August Dachstuhlbrand – Gröningsweg

Ein gemeldeter Küchenbrand konnte bereits auf der Anfahrt durch eine deutliche Rauchentwicklung aus dem Dachgeschoss erkannt werden. Eine starke Verrauchung sowie Flammen im rechten Bereich des Dachgeschosses, konnten bei der Erkundung wahrgenommen werden. Glücklicherweise konnten sich bereits alle Bewohner selbstständig aus dem Gebäude befreien.



Der erste Trupp konnte nach dem Öffnen der Wohnung bereits eine Rückmeldung geben, dass die Wohnung bereits im Vollbrand stand. Die Brandausbreitung erfolgte über das Dach auf eine weitere Wohnung im Dachgeschoss. Zwei weitere Trupps gingen ebenfalls zur Brandbekämpfung in das Gebäude vor.

Die Einsatzstelle wurde in Abschnitte unterteilt und eine Riegelstellung im rückwertigen Bereich wurde eingerichtet, ergänzend wurden die Brandbekämpfung über den Korb der Drehleiter vorbereitet. Um sich ein besseres Lagebild zu verschaffen, wurde die Drohne zur Erkundung der Einsatzstelle aus der Luft mit dem Wärmebildmodul eingesetzt.



## Einsätze 2024

### Sonntag, 01. September LKW Brand – BAB 2 Ri. Hannover



Um 02:43 Uhr ertönten die Funkmeldeempfänger mit dem Einsatzstichwort LKW-Brand auf der BAB2 in Fahrtrichtung Hannover. Bereits auf der Anfahrt erhielten die Kräfte die Information, dass der LKW mittlerweile in Vollbrand steht, beim Eintreffen konnte jedoch erst nur ein entwickelter Brand im vorderen Bereich des Aufliegers festgestellt werden.

Die Brandbekämpfung wurde über zwei C-Strahlrohre eingeleitet, des Weiteren wurde die Fahrerkabine auf Personen erkundet. Bei der Erkundung stellte sich heraus, dass es sich bei der Beladung um Obst handelt. Nach dem Öffnen der Hecktüren konnte keine Rauchentwicklung festgestellt werden, jedoch wurde im mittleren Bereich des Aufliegers noch ein Feuerschein vernommen, der von außen noch nicht zu löschen war. Um an das Brandgut zu gelangen, wurde ein großer Teil der Beladung abgeladen und abgelöscht. Insgesamt wurden fünf Trupps unter PA eingesetzt.



### Sonntag, 01. September Verkehrsunfall– BAB 2 Ri. Dortmund



Am Abend kam ein PKW von der Fahrbahn ab und im Bereich einer Böschung auf dem Dach zum Stillstand. Der Fahrer konnte das Fahrzeug selbstständig verlassen und stand bereits am Straßenrand. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle und stellte den Brandschutz sicher.

## Einsätze 2024

Montag, 07. Oktober

### Verkehrsunfall – Keitlinghauser Str. / Beckumer Str.

In der Mittagszeit kam es zu einer Kollision zwischen einem LKW und einem PKW. Der PKW schleuderte dann durch die Kollision in einen weiteren PKW.

Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle, unterstützte den Rettungsdienst und stellte den Brandschutz sicher.

Des Weiteren wurden ausgelaufene Betriebsstoffe abgebunden und zwei Kanaleinläufe eingedeicht.



Sonntag, 13. Oktober

### TH-Wald – Landrat-Predeick-Allee



Ein ca. 10 cm dicker Baum ragte über die Fahrbahn der Landrat-Predeick-Allee. Der Bereich wurde bereits durch die Polizei abgesichert. Die Besatzung des Oelde1-HLF20-1 beseitigte den Baum soweit, dass die Fahrbahn wieder frei gegeben werden konnte.



## Einsätze 2024

### Sonntag, 24. November Verkehrsunfall – BAB2 Ri. Dortmund

Am Sonntagabend wurden die Kräfte auf die Autobahn zu einem brennenden PKW alarmiert.

Bereits auf der Anfahrt konnte aus einer Distanz von ca. einem Kilometer ein eindeutiger Feuerschein erkannt werden.



Der in Vollbrand auf dem Seitenstreifen stehende PKW, wurde durch zwei Trupps unter Atemschutz abgelöscht. Mit Hilfe einer Wärmebildkamera wurde das Fahrzeug auf mögliche Glutnester kontrolliert. Um ein Rückzünden der ausgelaufenen Betriebsstoffe zu unterbinden, wurde ein Schaumteppich aufgetragen.

### Sonntag, 24. November RTH Landung – Werner-Habig-Straße

Im Anschluss an den PKW-Brand, wurde eine Gruppe des Löschzug Oelde-Mitte zu einer RTH Landung alarmiert.

Aufgrund der Dunkelheit, stellte sich die Suche nach einem geeigneten Landeplatz schwierig dar. Letztendlich, entschied sich der Pilot für eine Landung auf einem Betriebsparkplatz an der Werner-Habig-Straße.



## Einsätze 2024

### Montag, 16. Dezember Brandeinsatz – Speckenstraße

Um 17:13 Uhr ertönten die Melder der Löschzüge Oelde, Stromberg & Keitlinghausen/Sünninghausen mit dem Einsatzstichwort „Feuer Menschenleben in Gefahr – Wohnhausbrand“. Bereits beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte schlugen Flammen aus dem Gebäude. Während ein Trupp zur Brandbekämpfung im EG eingesetzt wurde, kümmerten sich zwei weitere Trupps um die Rettung einer Person aus dem zweiten Obergeschoss und Kontrolle der Wohnungen im ersten OG. Bei weiterer Erkundung wurde eine mit Ruß verschmierte ältere Frau im Garten angetroffen, welche im weiteren Verlauf durch den Rettungsdienst behandelt wurde. Zeitgleich wurde eine Brandbekämpfung von außen vorbereitet sowie ein Lüfter in Stellung gebracht.

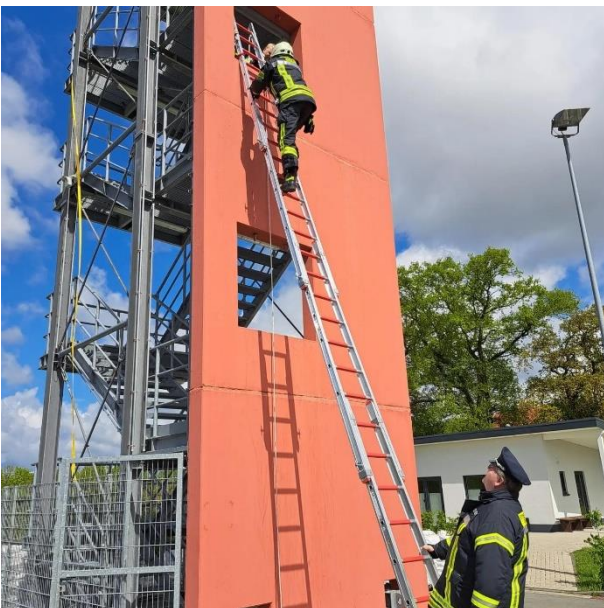
Während des Einsatzes wurde das komplette Gebäude begangen, und mehrfach mit der Wärmebildkamera auf Brandausbreitung oder Glutnester kontrolliert. Um 20:22 Uhr waren alle Einsatzkräfte wieder unversehrt zurück an den Gerätehäusern.







Das war



2  
0  
2  
4

